

Presseinformation

Veranstaltungshinweis

Ehrenamt in der Flüchtlingsarbeit „Psychosoziale Belastungen und Traumata bei geflüchteten Menschen“

Münster, den 03.05.2017
13/2017

Im Rahmen der Qualifizierungsreihe „Ehrenamt in der Flüchtlingsarbeit“ findet am **Dienstag, 09. Mai 2017, von 18:00 bis 20:00 Uhr die Veranstaltung „Psychosoziale Belastungen und Traumata bei geflüchteten Menschen“ im Gesundheitshaus, Gasselstiege 13 in 48159 Münster** statt.

Menschen mit Fluchtgeschichte haben oftmals traumatische Erfahrungen gemacht, die in ihrem weiteren Leben nachwirken. Unklare und unsichere Aufenthaltsperspektiven verstärken die psychischen Belastungen und das Gefühl von Kontrollverlust.

Was ist ein Trauma und wie wirkt es sich auf den Alltag der Betroffenen aus? Worauf sollten Ehrenamtliche in der Begleitung achten? Wo liegen die Grenzen des ehrenamtlichen Handelns?

Die vom DRK-Landesverband Westfalen-Lippe und dem Kommunalen Integrationszentrum der Stadt Münster organisierte Veranstaltung richtet sich an Menschen, die sich ehrenamtlich in der Flüchtlingsarbeit engagieren bzw. engagieren möchten. Durchgeführt wird die Veranstaltung von Barbara Freitag, Diplom-Psychologin und Trauerbegleiterin. Der Eintritt ist kostenfrei.

Um Anmeldung zu dieser Veranstaltung wird gebeten:

Anne.Artmeyer@DRK-Westfalen.de, Tel.: 0251 / 97 39 – 199.

**DRK-Landesverband
Westfalen-Lippe e. V.**
Öffentlichkeitsarbeit

Sperlichstraße 25
48151 Münster
www.DRK-westfalen.de

Claudia Zebandt
Tel: 0251 9739-137
Mobil: 0172 5351066
Claudia.Zebandt@
DRK-westfalen.de

Die sieben Grundsätze der Rotkreuz- und Rothalbmondbewegung

- Menschlichkeit
- Unparteilichkeit
- Neutralität
- Unabhängigkeit
- Freiwilligkeit
- Einheit
- Universalität